

Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann, Weihnachtsmarktorganisator Michael Kilian, Havelkönigin Christin Seedorf, der Weihnachtsmann höchst selbst, Jonas Parnitzke und STG-Geschäftsführer Thomas Krüger ließen den Brandenburger Weihnachtsbaum und die St.-Annen-Galerie per Bluetooth-Knopfdruck erstrahlen.
Foto: Gebhardt



Oh Tannenbaum, wie schön sind deine Lichter

Weihnachtsbaum und SAG erstrahlen zur offiziellen Weihnachtsmarkteröffnung in weihnachtlichem Glanz

Brandenburg. (age) „Drei, zwei, eins“, zählt Havelkönigin Christin Seedorf den Countdown, ehe es per Bluetooth-Knopfdruck in der Brandenburger Innenstadt funkelt, glitzert und leuchtet – der Brandenburger Weihnachtsbaum und die Sankt-Annen-Galerie erstrahlen neben dem Brandenburger Weihnachtsmarkt nun ebenso in weihnachtlichem Glanz. Der Markt lockt bereits seit vergangener Mittwoch mit dem Duft gebrannter Mandeln, leckerem Glühwein und Lebkuchen in die Innenstadt, sorgt bei Schlittschuhfans für Kufenspaß

auf der Eisbahn und mit zahlreichen Weihnachtsleckereien für Vorfreude aufs Fest. Ganz offiziell eröffnet wurde der Brandenburger Weihnachtsmarkt nun am Samstagnachmittag im Beisein Hunderter Gäste. Der Weihnachtsmann fuhr im historischen Triebwagen vor und verteilte fleißig Süßigkeiten an alle Kinder. Manche hatten es sich redlich verdient: So sorgten die Kinder der Kita Spatzenhaus mit einem tollen Weihnachtsliederprogramm für festliche Stimmung, bevor es dann ganz offiziell hieß: Der Brandenburger Weihnachts-

markt ist eröffnet und bleibt es bis zum 23. Dezember.

Gegen 17 Uhr legten der Weihnachtsmann, Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann, Gewerbevereins-Chef Michael Kilian, Havelkönigin Christin Seedorf, STG-Geschäftsführer Thomas Krüger und der achtjährige Jonas Parnitzke, der nach eigener Aussage „gar nicht aufgeregt war“, die Hände auf den modernen, kabellosen Buzzer und ließen tausende kleine Lichter am Baum und der Sankt-Annen-Galerie per Knopfdruck erleuchten.

Stattliche zwölf Meter hoch und hübsch gewachsen ist die Coloradotanne vom Werderaner Tannenhof, die dank der von den Stadtwerken Brandenburg gesponserten Lichterkette kräftig funkelt. Aber auch die neue Anordnung der Lichter sorgt dafür, dass die Tanne besonders imposant wirkt, findet Citymanagerin Christin Helwich und verrät: „Wir haben dieses Jahr davon abgesehen, die Lichter tropfenförmig am Baum anzuordnen, sondern auf eine Rundum-Dekoration gesetzt. So sieht der Weihnachtsbaum von allen Seiten toll aus.“